

blühende Vielfalt

... am Kaiserstuhl

**Rathaus,  
Bürgerbüro und  
Touristinformation**

**Webergässle 2**

Telefon 07663 / 9331-0  
Fax 07663 / 9331-30  
E-Mail [gemeinde@bahlingen.de](mailto:gemeinde@bahlingen.de)  
Internet [www.bahlingen.de](http://www.bahlingen.de)

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag 16 bis 18.30 Uhr  
**Friedhofsordner**  
Herr Kaufmann, Tel. 0171 / 7410338  
**Wassermeister**  
Herr Sommer, Tel. 0160 / 96468724  
**Gemeindebücherei**  
Montag 15.00 bis 17.00 Uhr  
Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr

**Silberbergschule, Hohleimen 6**  
Telefon 07663 / 94740

**Kindergarten Webergässle**  
Webergässle 3 Telefon 07663 / 5747

**Kindergarten Mühlenmatten**  
Mühlenmatten 1-3 Telefon 07663 / 9957

**Rettungsleitstelle** Telefon 07641 / 8980  
(Feuerwehr und Rettungsdienst)

**EnBW RegionalAG Rheinhausen**  
0800 / 3629477

**Störungs-Hotline badenova**  
0800 / 2767767

**Notruf-Fax** für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Menschen: Fax 07641 / 460177

**Drogenberatungsstelle:** EMMA Jugend- und Drogenberatung Emmendingen: Telefon 07641 / 41970

**Fundtiere:**  
Tierheim Emmendingen, Telefon 07641 / 2981

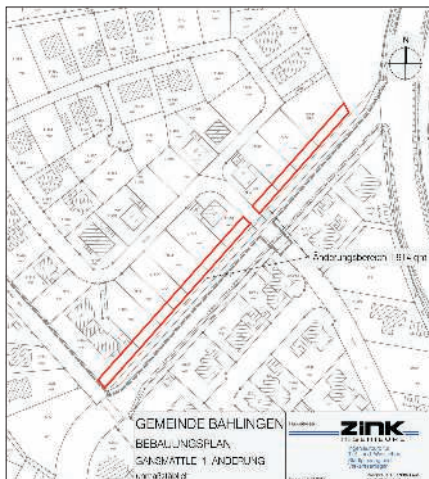
**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**



**Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)  
Inkrafttreten des Bebauungsplans  
„Gänsmättle, 1. Änderung“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Bahlingen a. K. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.03.2019 den Bebauungsplan „Gänsmättle, 1. Änderung“ als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde gebilligt.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem abgedruckten Lageplan.



Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan „Gänsmättle, 1. Änderung“ in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan „Gänsmättle, 1. Änderung“ und die Begründung bei der Gemeinde Bahlingen a. K., Webergässle 2, 79353 Bahlingen a. K., während der allgemeinen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 8:30 - 12:00 Uhr, Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung, sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungs- und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2, sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Bahlingen a. K., 29.03.2019

Harald Lotis  
Bürgermeister

**Einrichtung eines Gemeindevollzugsdienstes**

**Liebe Einwohner unserer Gemeinde,**  
zum 01. April 2019 wird der Gemeindevollzugsdienst seine Arbeit für die Gemeinde Bahlingen a.K. beginnen. Der Gemeindevollzugsdienst nimmt polizeiliche Aufgaben wahr und ist für den Vollzug von Verordnungen und Satzungen zuständig.

Die neue Mitarbeiterin arbeitet eng und vertrauensvoll mit der Verwaltung, der Polizei und auch Ihnen zusammen. Die Stärkung des Gemeinwesens ist ebenso wichtig, wie gegenseitiger Respekt und Unterstützung zum Wohle unserer Gemeinde. Nur gemeinsam kann auf Dauer Gutes erreicht werden. Besondere Aufmerksamkeit wird der Vollzugsdienst zu Beginn auf das Parkverhalten legen. Deshalb weisen wir an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass Sie als Verkehrsteilnehmer sich an die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung zu halten haben.

Weitere Aufgaben des Gemeindevollzugsdienstes sind:

- Vollzug der Vorschriften über Sondernutzung an öffentlichen Straßen
- Vollzug der Vorschriften zum Schutz von Grün- und Erholungsanlagen
- Beseitigung von Lärmbelästigungen
- Vollzug der Vorschrift von Verunreinigung (Müll, Hundekot)
- Überwachung des Maulkorb- und Leinenzwangs bei Hunden

Im April und Mai 2019 sehen wir, bei einem Verstoß, von dem eigentlichen Verwarnungsgeld im Straßenverkehr ab. Anstatt dessen erhält der Verkehrsteilnehmer einen Hinweis am Fahrzeug. Ergänzend haben wir Ihnen zu Thema „Halten und Parken“ die gesetzlichen Regelungen nochmals erläutert.

Ihr Ordnungsmantel

**Das Halten ist verboten:**

- > Halteverbot Zeichen 283 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO)
- > generell auf allen Gehwegen, außer wenn Parkeinzeichnung vorhanden
- > entgegen der Fahrtrichtung (außer Einbahnstraße)
- > an engen und unübersichtlichen Kurven
- > auf Fußgängerüberwegen sowie bis zu 5m davor
- > vor und in amtlichen Feuerwehrzufahrten

Wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als 3 Minuten hält, der parkt. Wo das Halten verboten ist, ist natürlich auch das Parken verboten

**Das Parken ist verboten:**

- > vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 m von den Schnittpunkten der Fahrbankanten
- > in Bushaltestellen sowie bis zu 15 m vor und hinter Haltestellenschildern (Verkehrszeichen 224 StVO)
- > vor Grundstückszufahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch gegenüber wenn es die Benutzung gekennzeichneter Parkflächen verhindert
- > wo es durch Zusatzschild zu Zeichen 314 StVO nur für bestimmte Verkehrsarten zugelassen ist
- > im Bereich von Richtungspfeilen oder ununterbrochenen Mittellinien in verkehrsberuhigten Bereichen außerhalb vorgezeichneter Parkflächen (Z.325 StVO)



Zeichen 283 StVO  
Halteverbot



Zeichen 286 StVO  
eingeschränktes Halteverbot



Zeichen 224 StVO



Zeichen 314 StVO



Zeichen 325 StVO

**Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)  
Inkrafttreten des Bebauungsplans  
und der Örtlichen Bauvorschriften „Unterriesen, 1. Änderung“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Bahlingen a. K. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.03.2019 den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Unterriesen, 1. Änderung“ als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde gebilligt.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem abgedruckten Lageplan.



Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Unterriesen, 1. Änderung“ in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan „Unterriesen, 1. Änderung“ und die Begründung bei der Gemeinde Bahlingen a. K., Webergässle 2, 79353 Bahlingen a. K., während der allgemeinen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 8:30 - 12:00 Uhr, Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung, sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungs- und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2, sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Bahlingen a. K., 29.03.2019

Harald Lotis  
Bürgermeister

**Satzung Jagdgenossenschaft**

Auf Grund von § 15 Abs. 4 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz vom 25. November 2014 (GBl. S. 550) sowie §1 der Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Durchführung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (DVO)JWMG vom 2. April 2015 (GBl. S. 202) hat die Versammlung der Jagdgenossenschaft am 20.02.2019 folgende **Satzung** beschlossen:

**§ 1 Name und Sitz**

Die Jagdgenossenschaft führt den Namen „Jagdgenossenschaft Bahlingen am Kaiserstuhl“ und hat ihren Sitz in 79353 Bahlingen am Kaiserstuhl.

**§ 2 Hinweis zur Verwendung weiblicher und männlicher Formulierungen**

Um die Lesbarkeit der Satzung zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Verwendung der weiblichen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form soll deshalb explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

**§ 3 Mitgliedschaft**

1. Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk gelegenen Grundstücke.
2. Die Mitgliedschaft zur Jagdgenossenschaft endet mit dem Verlust des Grundstückseigentums.

3. Eigentümer von Grundstücksflächen, auf denen die Jagd ruht oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

**§ 4 Aufgaben**

Die Jagdgenossenschaft hat die Aufgabe, das ihr zustehende Jagdausübungsrecht im Interesse der Jagdgenossen zu verwalten, zu nutzen, auf den Zielen des JWMG (§ 2) angepasste Abschusspläne und Zielvereinbarungen über den Abschluss von Rehwild im Jagdrevier hinzuwirken sowie für den Ersatz des den Jagdgenossen etwa entstehenden Wildschadens zu sorgen.

**§ 5 Organe**

Organe der Jagdgenossenschaft sind:  
1. die Versammlung der Jagdgenossen (§ 6),  
2. der Gemeinderat (§ 10) als Verwalter der Jagdgenossenschaft.

**§ 6 Versammlung der Jagdgenossen**

1. Die Versammlung der Jagdgenossen wird vom Gemeinderat mindestens einmal in sechs Jahren einberufen. Sie ist einzuberufen, wenn dies mindestens ein Zehntel der Jagdgenossen, die mindestens ein Zehntel der bejagbaren Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks vertreten, verlangt.  
2. Die Versammlung der Jagdgenossen ist durch den Gemeinderat einzuberufen, wenn Entscheidungen im Rahmen des § 9 getroffen werden müssen.  
3. Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossen ist vom Gemeinderat mindestens 2 Wochen zuvor ortsüblich bekannt zu geben.  
4. Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nicht öffentlich.

**§ 7 Stimmrecht und Beschlussfassung der Jagdgenossen**

1. Die Abstimmung erfolgt grundsätzlich offen. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.  
2. Miteigentümer oder Gesamthandeneigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben; die nicht einheitlich abgegebene Stimme wird nicht gezählt.  
3. Beschlüsse der Jagdgenossenschaft, ausgenommen bei Wahlen, bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenden Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.  
4. Bei Wahlen bedarf ein Beschluss nur der Mehrheit der anwesenden und vertretenden Mitglieder der Jagdgenossenschaft  
5. Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben.

**§ 8 Sitzungsniederschrift**

1. Über die Versammlung der Jagdgenossen ist eine Niederschrift aufzunehmen, die den wesentlichen Gang der Verhandlung, den Wortlaut der gefassten Beschlüsse und das jeweilige Abstimmungsergebnis, nach Stimmen und Grundflächen, bei Wahlen nur nach Stimmen, enthält. Die Niederschrift ist vom Versammlungsleiter, der vom Gemeinderat bestimmt wird und, falls ein Schriftführer bestellt ist, auch von diesem zu unterzeichnen.  
2. Zuständig für die Bestellung eines Schriftführers ist ebenfalls der Gemeinderat.

**§ 9 Aufgaben der Versammlung der Jagdgenossen**

Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen insbesondere über:  
a) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft (Übertragung auf den Gemeinderat oder Wahl eines Jagdvorstands),  
b) Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,  
c) Zusammenlegung oder Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,  
d) die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung,  
e) Zustimmung zur Eingliederung eines an den gemeinschaftlichen Jagdbezirk angrenzenden Eigenjagdbezirks nach § 10 Abs. 4 JWMG,  
f) die Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks an neue Pächter i.S.v. § 15 Abs. 4 Satz 4 JWMG und § 2 Abs. 3 DVO JWMG,  
g) den Zusammenschluss zu Hegegemeinschaften,  
h) Änderungen der Satzung.  
i) die Erhebung einer Umlage

**§ 10 Gemeinderat**

1. Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft wurde nach § 15 Abs. 7 JWMG für sechs Jahre auf den Gemeinderat übertragen. Der Gemeinderat vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich.  
2. Der Gemeinderat kann entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung den Bürgermeister und Dritte mit der Erledigung von Aufgaben aus seinem Zuständigkeitsbereich beauftragen.

**§ 11 Aufgaben des Gemeinderats**

1. Der Gemeinderat hat die Interessen der Jagdgenossenschaft im Rahmen des § 4 wahrzunehmen. Er ist an die Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen gebunden, soweit sich diese im Rahmen der Gesetze halten.  
2. Der Gemeinderat ist befugt, in eigener Zuständigkeit dringende Angelegenheiten zu erledigen und unaufschiebbare Geschäfte zu vollziehen.  
3. Der Gemeinderat hat insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:  
a) Einberufung und Leitung der Versammlung der Jagdgenossen,  
b) Durchführung der Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen,  
c) Führung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens, einschließlich der Bestellung eines Kassen- und Rechnungsprüfers,  
d) Führung des Schriftwechsels und Beurkundung von Beschlüssen,  
e) Vornahme der öffentlichen Bekanntmachungen bzw. ortsüblichen Bekanntgaben,  
f) Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks, soweit die Verpachtung nicht an neue Pächter im Rahmen des § 9 Buchstabe f) erfolgt,  
g) Abschluss einer Zielvereinbarung über den Abschluss von Rehwild im Pachtgebiet,  
h) Entscheidung über das Einvernehmen zum Abschussplan,  
i) Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zu Anträgen auf Befriedung von Grundflächen aus ethischen Gründen,  
j) Abrundung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

**§ 12 Verzeichnis der Jagdgenossen (Jagdkataster)**

1. Der Gemeinderat hat ein Verzeichnis aller Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen), unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile am gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Jagdkataster), zu erstellen.  
2. Das Verzeichnis ist jeweils mindestens vor der Einberufung einer neuen Jagdgenossenschaftsversammlung fortzuschreiben.

**§ 13 Verfahren bei der Jagdverpachtung**

Der gemeinschaftliche Jagdbezirk wird durch freihändige Vergabe und Verlängerung laufender Pachtverträge verpachtet.

**§ 14 Abschussplanung**

Soweit die Festsetzung eines Abschussplans erforderlich ist, legt der Gemeinderat den vom (von den) Jagdausübungsberechtigten für das kommende Jagdjahr (§ 18) oder für die kommenden zwei oder drei Jagdjahre aufgestellten Abschussplan auf die Dauer von einer Woche zur kostenlosen Einsichtnahme für Mitglieder der Jagdgenossenschaft aus. Er wird beim Bürgermeisteramt Bahlingen am Kaiserstuhl ausgelegt und kann dort während der Sprechzeiten eingesehen werden. Ort und Dauer der Auslegung werden mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gegeben. Die Jagdgenossen können gegen den Abschussplan innerhalb der Auslegungsfrist Einwendungen erheben. Der Gemeinderat wird die Einwendungen, einschließlich eventueller Änderungsvorschläge, im Abschussplan vermerken.

**§ 15 Anteil an Nutzungen und Lasten**

Die Höhe der Beteiligung der Jagdgenossen an den Nutzungen und Aufwendungen der Jagdgenossenschaft richtet sich nach dem Verhältnis ihrer jagdlich nutzbaren Grundstücke zur gesamten Jagdnutzfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

**§ 16 Verwendung des Reinertrags**

1. Die Versammlung der Jagdgenossen hat beschlossen, dass der Reinertrag aus der Jagdnutzung der Gemeinde Bahlingen am Kaiserstuhl zur Verfügung gestellt wird.  
2. Jedes Mitglied der Jagdgenossenschaft, das diesem Beschluss nicht zustimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen. Der Anspruch erlischt, wenn er bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntmachung der Beschlussfassung nicht schriftlich oder mündlich zu Protokoll beim Gemeinderat geltend gemacht wird.  
3. Für die Bearbeitung eines form- und fristgerecht gestellten Antrags nach Nr.2 wird eine Gebühr in Höhe von 100 Euro pro Auszahlungsantrag erhoben und mit dem Anteil am Reinertrag verrechnet. Für die Erhebung der Gebühr gelten die Vorschriften der Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Bahlingen am Kaiserstuhl entsprechend. Die Zurückweisung nicht form- und fristgerecht gestellter Auszahlungsanträge erfolgt gebührenfrei.  
4. Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertrag als 15.- Euro, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs mindestens 15.- Euro erreicht hat; unberührt hiervon bleiben die Fälle, in denen der Jagdgenosse aus der Jagdgenossenschaft ausscheidet.

**§ 17 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie Kassen- und Rechnungsprüfung**

1. Ein besonderer Haushaltsplan für die Jagdgenossenschaft wird nicht aufgestellt.  
2. Die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft sind, voneinander getrennt (Bruttoprinzip), unter Angabe von Tag (Datum) und Grund der Zahlung sowie des Zahlungspflichtigen bzw. Empfangsberechtigten in einem Kassenbuch aufzuführen. Für jedes Wirtschaftsjahr (§ 18) ist ein neues Kassenbuch anzulegen. Die Kassenbücher sind jeweils zum Ende des Wirtschaftsjahres mit der Ausweisung des Reinertrags abzuschließen. Die abgeschlossenen Kassenbücher sind nach Ablauf von 6 Wirtschaftsjahren dem vom Gemeinderat bestellten Kassen- und Rechnungsprüfer vorzulegen.

**§ 18 Umlage**

1. Reichen die Mittel der Jagdgenossenschaft, einschließlich etwaiger Rücklagen, zur Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten nicht aus, so kann die Versammlung der Jagdgenossen die Erhebung einer Umlage beschließen. Eine solche Situation ist insbesondere dann gegeben, wenn bei einem Rechnungsabschluss nach § 17 Nr. 2 festgestellt wird, dass die Ausgaben die Einnahmen überschritten haben.  
2. Die Beiträge zur Umlage der Jagdgenossen werden binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Beschlusses der Jagdgenossen gemäß Nr.1 zur Zahlung an die Jagdgenossenschaft fällig.  
3. Umlagebeiträge, die nicht fristgemäß bezahlt werden, können wie Gemeindeabgaben beigetrieben werden.

**§ 19 Wirtschaftsjahr**

Das Wirtschaftsjahr (Jagdjahr) läuft vom 1. April bis 31. März.

**§ 20 Bekanntmachungen**

1. Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossenschaft (§ 6) und die Auslegung des Abschussplans (§ 14) werden im Amtsblatt der Gemeinde Bahlingen am Kaiserstuhl bekannt gegeben.  
2. Im Übrigen werden die öffentlichen Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft im Amtsblatt der Gemeinde Bahlingen am Kaiserstuhl veröffentlicht. Bahlingen am Kaiserstuhl, den 20.02.2019  
Lotis, Bürgermeister  
Vorstehende Satzung wurde von der unteren Jagdbehörde am 14.3.2019 genehmigt.

**DAS RATHAUS INFORMIERT**

**Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 25. März 2019**

**Baugesuche**

Der Gemeinderat stimmt Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Wuhrmatten - Unter Stad - Kleine Bruckmättle“ zu. Bei einem Antrag geht es um die Höhe und Art der Einfriedung im Rahmen der Errichtung eines Zaunes, bei der anderen um die Überschreitung der Baugrenze bei einem Balkonanbau im Dachgeschoss.

**1. Änderung des Bebauungsplanes „Unterriesen“**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung des Bebauungsplanes, damit ist diese rechtskräftig. Die Änderung beschränkt sich auf die Verlegung der Trafostation.

**1. Änderung des Bebauungsplanes „Gänsmättle“**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung des Bebauungsplanes, damit ist diese rechtskräftig. Mit der Änderung wird der Gewässerrandstreifen auf den Privatgrundstücken in einen Pflanzstreifen umgewandelt. Bei Auffüllung der Grundstücke muss aber nach wie vor der Hochwassergefahrenkarte Rechnung getragen werden.

**Haushalt 2019**

Der Gemeinderat beschließt den Haushalt für 2019. Der Haushaltsplan sieht Investitionen in Höhe von 2.131.300 Euro vor.

**Probealarm der Freiwilligen Feuerwehr**

Am nächsten Freitag findet, wie jeden ersten Freitag im Monat, ein Probealarm für Sirenen statt. Die Bevölkerung wird darauf hingewiesen.

**Feuerwehr**

Dienstag, 2. April, ZF/GF Übung 20 Uhr

**Kinderfeuerwehr**

Gruppe 1: Dienstag, 2. April, Übung 17:15 Uhr  
Gruppe 2: Dienstag, 2. April, Übung 18:30 Uhr

**Fundsachen**

Anstecknadel, Banner, Malbuch

**INFOS DER BÄHLINGER VEREINE**

**■ Kaiserstühler Winzer vom Silberberg (Pheromongemeinschaft)**

Achtung! Erinnerung an die Aufhängung der Pheromone am Samstag, 6. April. Treffpunkt ist um 8 Uhr an der Abladestation. Anschließend Einladung der Helfer zu einem Vesper mit Umtrunk in der Winzergenossenschaft.

**■ Landfrauenverein**

Historischer Dorfspaziergang am Dienstag, 2. April, 15 Uhr, Treffpunkt Feuerwehrhaus, anschließend Einkehr.  
Donnerstag, 11. April, 19 Uhr, Basteln von Frühlingsdekoration im Weingut Boos. Anmeldung bei Monika Sommer, Telefon 99146.

**■ Musikverein**

Am Samstag, 30. März, gemeinsames Doppelkonzert mit dem Musikverein Wilhelmskirch in Wilhelmskirch, Abfahrt mit dem Bus um 14 Uhr am Feuerwehrhaus.

**■ TTC informiert**

Heute, Freitag, kein Jugend- und Erwachsenentraining.

**■ Spielergebnisse:**

TV Bötzingen - Herren IV 9:3; SV Waldkirch - Jugend 6:4; Jugend - SV Ottschwanden 2:8; Herren III - TTC Elzach II 3:9; Herren II - SV Waldkirch II 8:8  
**Spieltermine:**  
Freitag, 29.3., 18 Uhr: Jugend - TTC Edingen III; 20 Uhr: TV Denzlingen V - Herren IV.  
Donnerstag, 4.4., 20:15 Uhr: ESV Freiburg II - Herren III.

**■ Turnverein**

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen am 11. April um 19:30 Uhr im Foyer der Silberberghalle.

**■ TVB**

Fit in den Frühling mit den Präventionskursen vom TVB! Kursleitung: Claudia Beck.

**Faszien Pilates:** Montag von 20 bis 21 Uhr in der Gymnastikhalle der Silberbergschule, Start am 1. April, 12 mal.

**Yoga:** Dienstag von 19:15 bis 20:45 Uhr in der kath. Begegnungsstätte, Start am 2. April, 13 mal.

**■ Funktionelles Faszien Training**

Donnerstag von 18 bis 19 Uhr in der Silberberghalle, Start am 2. Mai, 10 mal. Anmeldung & Info: claudiabeck@tvb-bahlingen.de.

**■ Winzerkreis**

Tagesausflug am Sonntag, 28. April, Besuch auf Burg Rötteln (mit Führung), Mittagessen in der Weinschenke Kreiterhof und ein Abstecher nach Staufen stehen auf dem Programm. Abfahrt um 8:30 Uhr an der WG. Auch Nichtmitglieder können sich bis zum 5. April bei Christel Adler unter Telefon 2043 anmelden.

**■ BSC – Fußballjugend**

**Ergebnisse 22. bis 24.3.:**

SG Wasser-Kollm. E - BSC E1 2:6; BSC E2 - SpVgg Ehrenkirchen E2 4:1; FC Denzlingen E4 - BSC E3 4:3; BSC C2 - SG Breisgau 0:5; FT 1844 Freiburg D - BSC D1 1:4; SF Eintr. FR D2 - BSC D2 4:0; BSC B2 - SG Prechtal B 1:2; SG Vogtsburg D - BSC D2 0:1; SG March B - BSC B2 3:6; BSC A2 - SG Breisgau A 1:3; BSC A1 - SG Kirchzarten A 5:0

**Nächste Spiele:**

Samstag, 30.3., 9:30 Uhr: BSC E3 - SF Winden E; 11 Uhr: BSC U15 - SV Sinzheim C; 13 Uhr: BSC C2 - SG Edingen C; 14 Uhr: SV Munzingen E2 - BSC E2; B-Junioren Oberliga: 15:30 Uhr: BSC U17 - TSG Balingen B.  
Sonntag, 31.3., 10 Uhr: FC Emmendingen D - BSC U13; 11 Uhr: BSC D2 - SG Sasbach D; 15 Uhr: FC 08 Villingen A - BSC U19; 19:15 Uhr: SvO Rieselfeld A - BSC A2.  
Mittwoch, 3.4., 18 Uhr: SG Prechtal D - BSC U13.

Fortsetzung Seite 6

 **Holz + Heintert**  
Hausärzte Bahlinger  
Bahnhofstraße 8  
79353 Bahlingen  
Tel. 07663-940150  
Fax 07663-940156

**Dr. med. Ulrike Holz · Dr. med. Martin Heintert**  
**Dr. med. Stephanie Hoormann**  
Fachärzte für Allgemeinmedizin · Naturheilverfahren  
Geriatrie · Chirotherapie · Notfallmedizin  
Akademische Lehrpraxis

**Liebe Patienten,**  
im Einvernehmen mit unserem Kollegen Herrn Peter Egger übernehmen wir **zum 1. April 2019** gerne die ärztliche Versorgung für Sie.

Wir freuen uns, Sie in unserer Hausärztlichen Praxis begrüßen zu dürfen.

**Unserer Sprechstundenzeiten sind:**  
Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.00 Uhr, Di. 17.00 bis 19.00 Uhr,  
Do. 16.00 bis 19.00 Uhr und nach Vereinbarung.



**SONSTIGE MITTEILUNGEN**



**Kochkurs für Osterbäckerei**

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg lädt zum Workshop „Leckeres Ostergebäck und Torten“ am Montag, 8. April, von 18 bis 21 Uhr ein. Im Rahmen der Landesinitiative Mach's Mahl wird die Herstellung von verschiedenen österlichen Gebäcken und leckeren Torten erklärt, gebacken und gemeinsam verkostet. Teilnehmerbeitrag 11 Euro. Die Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung bis zum 4. April unter Kochworkshop@landkreis-emmendingen.de.

**Großer Regionalmarkt in Emmendingen**

Die Stadt Emmendingen lädt am Samstag, 30. März, von 10 bis 15 Uhr zum ersten Kaiserstühler Regionalmarkt mit Samenbörse auf den Emmendinger Marktplatz ein. Zusätzlich zum bestehenden Samstagmarkt präsentieren sich unter dem Motto „HEIMAT.ZEIT - Regionale Vielfalt genießen“ 19 Anbieter an 16 Ständen. Beim Regionalmarkt werden frische, regionale und saisonale Produkte aus eigener Herstellung angeboten und gleichzeitig auch über deren Qualität und Bedeutung für Mensch und Umwelt informiert. Frisch gepresste Speiseöle, vitaminreiche Säfte von Streubstwiesen, leckeres Gemüse, zahlreiche Kartoffelsorten sowie Wein und Mehl aus unserer Heimat werden angeboten. Kaiserstühler Gewürzschinken, Walnuss-Taler und leckeres Landeis machen Appetit auf Gutes aus der Region!

Neben diesen Produkten aus dem Kaiserstuhl wird es auch einen Saatgut- und Pflanzenmarkt geben: Namhafte Saatgutproduzenten aus der Region Breisgau bieten nachhaltige Gemüse-, Kräuter- und Blumensamen zum Verkauf an. Auch Raritäten und Besonderheiten wie Malbarspinat, Ananaskirsche, Erdbeerspinat, Zuckerwurzler oder die Inkagurke sowie über 20 verschiedene Tomatensorten sind erhältlich. Außerdem geplant: Führungen durch die Ausstellungen im Emmendinger Rathaus-Foyer, Kinderaktionen und eine Filmvorführung des Dokumentarfilms „Unser Saatgut - Wir ernten, was wir säen“ am Freitag, 29. März, um 19 Uhr und Samstag, 30. März, um 17 Uhr im Kino Cinemaja in Emmendingen. In der Lammstraße ist an diesem Tag auch der zweite Große Suppentag.

**Grünschnittplätze wieder mittwochs geöffnet**

Mit Beginn der Sommerzeit sind die zentralen Grünschnittplätze im Landkreis Emmendingen länger geöffnet: zusätzlich zu den unveränderten Öffnungszeiten am Freitag und Samstag auch wieder jeden Mittwochabend jeweils von 16 bis 19 Uhr. Dies gilt erstmals am Mittwoch, 3. April, und ab dann bis Mitte Oktober auf den Grünschnittplätzen in Denzlingen, Elzach, Endingen, Gutach, Herbolzheim, Kenzingen und Waldkirch. Der Kompost- und Grünschnittplatz der Firma ROM in Emmendingen ist im Sommer am Mittwochnachmittag ebenfalls länger geöffnet und zwar von 15 bis 19 Uhr. Der ROM-Platz in Tenningen ist jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Weitere Informationen zu den Grünschnittplätzen gibt's im Internet unter [www.landkreis-emmendingen.de](http://www.landkreis-emmendingen.de) auf der Seite „Abfallwirtschaft“.

**Obst- und Garten-Information im Kreis-Regelamt**

Ab April, während der Sommerzeit, werden die regelmäßigen Info-Veranstaltungen des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft e.V. (KöGL) wieder am ersten Freitagabend jeden Monats durchgeführt. Der nächste Termin ist Freitag, 5. April, ab 17 Uhr im Kreis-Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen. An diesem Abend wird vor allem der Schnitt der Pfirsichbäume gezeigt, für den der richtige Zeitpunkt kurz vor bis kurz nach der Blüte ist, und worauf es dabei besonders ankommt. An diesem Abend werden auch die letzten Frühjahrsschneidarbeiten abgeschlossen und einige der im Frühjahr anfallenden Gartenarbeiten in Theorie und Praxis erklärt. Alle, die sich für die vielfältigen Möglichkeiten interessieren, die ein Hausgarten für die Selbstversorgung und für den körperlichen Ausgleich bietet, sind herzlich eingeladen, auch wenn sie (noch) keinen eigenen Garten haben sollten. Diese Kurse sind weiterhin kostenlos, über einen freiwilligen Beitrag freut sich der KöGL. Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden kleine Gruppen gebildet, die von erfahrenen Fachwarten geführt werden. Weitere Informationen auch unter [www.kogl-emmendingen.de](http://www.kogl-emmendingen.de) im Internet.

**VHS Aktuell**

„Erben und Vererben“ am Donnerstag, 4. April, von 19 bis 21 Uhr in der Silberbergschule, Hohlheimen 6 in Bahlingen a.K. Leitung: Markus W. Votteler, RA, Steuerberater.

**Erdaushubkonzert der Musikschule Nördlicher Breisgau**

Die Musikschule Nördlicher Breisgau lädt herzlich ein zum Einweihungskonzert rund um ihr neues Cembalo am Samstag, 30. März, um 19 Uhr in der Kirche St. Jakobus in Denzlingen. Der Eintritt ist frei.

**ABFALLKALENDER BAHLINGEN**



**Erdaushubdeponie**

Erdaushub wird nur noch auf der Anlage des Zweckverbandes Abfallbehandlung Kahlenberg (ZAK) auf dem Kahlenberg bei Ringsheim, angenommen. Öffnungszeiten für Privatpersonen: Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr.

Weitere Infos: Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen, Telefon 07641 / 4519707.

**Grünschnittplatz**

**Tenningen:** Kompostierplatz Fa. ROM (Tullastraße beim Recyclinghof)  
**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr, Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18.30 Uhr, Samstag 8.30 bis 14 Uhr  
**Annahme von holzigem Baum-, Strauch- und Heckenschnitt, Reisig sowie Rasenschnitt, Laub, Stauden und Blumen.**

**Wertstoffsammlung**

Öffnungszeiten des Recyclinghofes in der Bahnhofstraße:  
**Jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr und jeden Samstag von 9 bis 13 Uhr.**  
**Glascontainer:** beim Edeka-Markt im Gewerbegebiet und im Lindenweg sowie auf dem Recyclinghof

**Müllabfuhr 11. April**

**Gelber Sack: 11. April**

**Papiertonne: 27. April**

**Altpapiersammlung:** wird rechtzeitig bekannt gegeben

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

— des Gemeindeverwaltungsverbandes „Nördlicher Kaiserstuhl“ —

**Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbands „Nördlicher Kaiserstuhl“**

Zu der am **Montag, 08.04.2019, 18.00 Uhr, im Ratssaal, in Endingen, Marktplatz 1** stattfindenden Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbands „Nördlicher Kaiserstuhl“ lade ich freundlich ein.

**Tagesordnung**

1. Verabschiedung des bisherigen Verbandsvorsitzenden Hans-Joachim Schwarz
  2. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden
  3. Verabschiedung des Haushaltsplans 2019
  4. Feststellung der Jahresrechnung 2017
  5. Allgemeine Finanzprüfung 2012-2016/ Abschluss der Prüfung
  6. 49. Änderung des Flächennutzungsplanes in Endingen, „Erweiterung einer Gewerbegebietsfläche in Endingen“
  - a) Beschlussfassung über die eingegangenen Bedenken und Anregungen während der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
  - b) Billigung des Entwurfs, Offenlage für die Dauer eines Monats
  7. 53. Änderung des Flächennutzungsplanes in Forchheim, Vergrößerung der Sondergebietsfläche „Biogasanlage“
  8. 54. Änderung des Flächennutzungsplanes in Sasbach, Änderung und Erweiterung einer Gewerbegebietsfläche
  9. Bekanntgaben
  10. Fragestunde
  - a) Verbandsmitglieder
  - b) Zuhörer
- Jürgen Scheiding**  
stellv. Verbandsvorsitzender

**Ende des Bahlinger Amtsblatts**

**Moderner Abendgottesdienst**

**Bahlingen.** Am Sonntag, 31. März, findet um 18.30 Uhr ein moderner Abendgottesdienst zum Thema: „Erste Hilfe - Hilfe erbitten und annehmen lernen“ mit Musikband und anschließendem Imbiss in der Bergkirche statt. Der Gottesdienst um 10 Uhr entfällt.

**Jubelkonfirmation**

**Bahlingen.** Am Sonntag, 7. April, wird im Gottesdienst um 10 Uhr in der Bergkirche die Jubelkonfirmation der Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmanden gefeiert. Der Kirchenchor und der Musikverein werden den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

**RFV-Versammlung**

**Bahlingen.** Die Mitgliederversammlung des RFV Bahlingen beginnt am Freitag, 29. März, um 20 Uhr im Reiterstübchen.

**Schützen tagen**

**Bahlingen.** Am Freitag, 5. April, führt der Schützenverein seine Generalversammlung ab 20 Uhr im Gasthaus „Zum Hecht“ durch.

**GOTTESDIENSTE**



**EVANGELISCHE**  
GOTTESDIENSTE | KIRCHL. VERANSTALTUNGEN

**Bahlingen**

**So., 31.3.,** 18.30 Uhr Abendgottesdienst mit Band, anschl. Imbiss. **Di., 2.4.,** 14.30 Uhr Seniorentreff im ev. Gemeindehaus.

**KATHOLISCHE**  
GOTTESDIENSTE | KIRCHL. VERANSTALTUNGEN

**Endingen-Riegel-Bahlingen**  
**Endingen Wallfahrtskirche (Wa) und St. Peter (StP)**  
**Sa., 30.3.,** Wa 10.30 Uhr Beichte; **Wa** 20.30 Uhr Earth Hour. **So., 31.3.,** StP 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **StP** 17 Uhr Orgelkonzert - Musikforum;

**Wa** 19 Uhr Wort-Gottes-Feier Himmelwärts, Bußgottesdienst. **Di., 2.4.,** **Wa** 9.30 Uhr Eucharistiefeier, Wallfahrts-gottesdienst; **StP** 15.30

Uhr Weggottesdienst. **Do., 4.4.,** **Wa** 18.30 Uhr Gebet um geistliche Berufung. **Fr., 5.4.,** **Villa Schwobthaler** 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier; **Wa** 11 Uhr Eucharistische Anbetung; **StP** 19 Uhr Eucharistiefeier, mit Voices of Endingen.

**Riegel/Bahlingen St. Martin**  
**Sa., 30.3.,** **St. Martin** 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend. **Mi., 3.4.,** **Riegel St. Anton** 7 Uhr Frühlingsfeier, anschl. gemeinsames Frühstück; **St. Martin** 15.30 Uhr Weggottesdienst; **Riegel St. Anton** 18.30 Uhr Bußgottesdienst; **Riegel St. Anton** 20 Uhr Lobpreisgottesdienst.

**SONSTIGE**  
GOTTESDIENSTE | KIRCHL. VERANSTALTUNGEN

**Liebenzeller Gemeinschaft und EC-Jugendarbeit**  
Bahlingen, Saarstr. 23  
**So., 31.3.,** 17 Uhr Gottesdienst.

**NOTDIENSTÜBERSICHT**



**Ärztlicher Notfalldienst**

Unter der Nummer 116117 werden medizinisch notwendige Hausbesuche außerhalb der regulären Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte für die Einwohner von Bahlingen koordiniert.

Für akut bedrohliche Notfälle wenden sie sich bitte rund um die Uhr an die Rettungsleitstelle Emmendingen unter der Telefonnummer 07641 / 8980. Für alle anderen Patienten stehen die Notfallpraxen im Kreiskrankenhaus Emmendingen und in der Uniklinik Freiburg zur Verfügung die zu den Öffnungszeiten jeweils ohne Voranmeldung besucht werden können.

**Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen, Gartenstr. 4, 79312 Emmendingen:**

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr  
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 22 Uhr

**Notfallpraxis am Universitätsklinikum Freiburg, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg:**

Montag, Dienstag, Donnerstag von 20:00 bis 24:00 Uhr,  
Mittwoch, Freitag von 16:00 bis 24:00 Uhr,  
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8:00 bis 24:00 Uhr, Tel. 0761/8099800

**Für Kinder ist die Notfallpraxis Freiburg im St.-Josephs-Kinderkrankenhaus, Sautierstr. 1, 79104 Freiburg, Anlaufstelle:**

Montag bis Donnerstag von 19 bis 22.30 Uhr,  
Freitag von 16 bis 22.30 Uhr,  
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 22.30 Uhr  
Telefonnummer: 0761 / 80998099 oder 0180 / 6076111

**In der Universitätsaugenklinik Freiburg, Kilianstr. 5, 79106 Freiburg, gibt es eine spezielle augenärztliche Notfallsprechstunde:**

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr,  
Mittwoch von 13 bis 22 Uhr,  
Freitag von 16 bis 22 Uhr,  
Samstag, Sonntag und an Feiertage von 8 bis 22 Uhr  
Telefonnummer: 0180 / 6075311

**Fachstelle Sucht, Hebelstr. 27, 79312 Emmendingen, offene Sprechstunde ohne Voranmeldung:**

Mittwoch von 16 bis 17 Uhr  
Donnerstag von 11 bis 12 Uhr

**Apotheken**

**Kaiserstuhl-March**

29.3. Apotheke am Gutshof, Umkirch, Hauptstr. 9, Tel. 07665 / 51626  
30.3. Adler-Apotheke in der March, Hugstetten, Dorfstraße 1, Tel. 07665 / 930516

31.3. Bären-Apotheke in der March, Buchheim, Hauptstraße 39, Tel. 07665 / 2252

1.4. Breisgau-Apotheke, Breisach, Vogesenstraße 2, Tel. 07667 / 7537  
2.4. St. Wendelin-Apotheke, Meringingen, Farbasse 10, Tel. 07668 / 5812  
3.4. Kaiserstuhl-Apotheke, Vogtsburg, Hauptstraße 3, Tel. 07662 / 337  
4.4. Kaiserstuhl-Apotheke, Eichstetten, Hauptstr. 67, Tel. 07663 / 1205

**Emmendingen - Tenningen**

30.3. easy Apotheke Emmendingen, Emmendingen, Freiburger Straße 4, Tel. 07641 / 954280

1.4. Breisgau-Apotheke, Tenningen, Alemannenstraße 2A, Tel. 07641 / 8460  
2.4. Bürkle-Apotheke, Emmendingen, Schillerstraße 19, Tel. 07641 / 42301  
3.4. Neue-Apotheke, Emmendingen, Milchhofstraße 1, Tel. 07641 / 9332221

**Kirchliche Sozialstation Stephanus Tenningen**

Tscheulinstr. 4, Telefon 07641 / 96269821, Fax 07641 / 55707  
Geschäfts- und Pflegedienstleitung: Frau Eveline Mießner  
Pflegedienstleitung: Frau Angela Müller

**Tierärztlicher Notdienst**

Den tierärztlichen Notdienst erfragen Sie bitte bei Ihrem Haustierarzt.  
**■ Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen**  
Im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude)  
Bahnhofstr. 2-4, 79312 Emmendingen  
Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann  
Telefon 07641 / 451-378  
E-Mail: [pflgestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de](mailto:pflgestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de)

**■ Kreissenorenrat des Landkreises Emmendingen**

[www.kreissenorenrat-emmendingen.de](http://www.kreissenorenrat-emmendingen.de)

**KAISERSTÜHLER**  
**Wochenbericht**

|                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>Redaktion</b>         | Telefon (07641) 9380-19<br>Fax (07641) 9380-10<br>E-Mail <a href="mailto:redaktion@kaiserstuehler-wochenbericht.de">redaktion@kaiserstuehler-wochenbericht.de</a><br>mittwochs, 18 Uhr   |
| <b>Redaktionschluss</b>  |  |
| <b>Redaktionsleitung</b> | <b>Ines Heiny</b>  |
| <b>Anzeigen</b>          | Telefon (07641) 9380-51 + 52<br>Fax (07641) 9380-50<br>E-Mail <a href="mailto:anzeigen@kaiserstuehler-wochenbericht.de">anzeigen@kaiserstuehler-wochenbericht.de</a><br>mittwochs, 17 Uhr  |
| <b>Anzeigenschluss</b>   |  |
| <b>Werbeberatung</b>     | <b>Beate Walz</b><br>Tel. (07641) 9380-43, Fax 9380-943<br>E-Mail: <a href="mailto:walz@wzo.de">walz@wzo.de</a><br><b>Claudia Herget</b><br>Tel. (07641) 9380-41, Fax 9380-941<br>E-Mail: <a href="mailto:herget@wzo.de">herget@wzo.de</a> |
| <b>Zustellung</b>        | Telefon (07641) 9380-0<br>Fax (07641) 9380-30<br>E-Mail <a href="mailto:zustellung@wzo.de">zustellung@wzo.de</a>   |
| <b>Verlagsadresse</b>    | WochenZeitungen am Oberrhein Verlags GmbH<br>Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen<br>Telefon (07641) 9380-0<br>Öffnungszeiten: Mo.–Do. 8–12 und 13–17 Uhr,<br>Fr. 8–13.30 Uhr   |
| <b>Postanschrift</b>     | Postfach 1327, 79303 Emmendingen   |
| <b>Geschäftsstellen</b>  | <b>Emdingen:</b> Voltherb-Koch, Hauptstr. 72   |
| <b>Internet</b>          | <a href="http://www.wzo.de">www.wzo.de</a>   |

**IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER:**  
Wochenzeitungen am Oberrhein  
Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42,  
79312 Emmendingen, Tel. (0 76 41) 93 80-0  
[redaktion@kaiserstuehler-wochenbericht.de](mailto:redaktion@kaiserstuehler-wochenbericht.de)  
[anzeigen@kaiserstuehler-wochenbericht.de](mailto:anzeigen@kaiserstuehler-wochenbericht.de)

**Ein Unternehmen der**  
**BZ • medien**

**GESCHÄFTSFÜHRUNG:**  
Clemens Merkle

**REDAKTIONSLEITUNG:**  
Ines Heiny

**ERSCHENUNGSWEISE:** freitags  
**AUFLAGE:** 19.775 Exemplare

**DRUCK UND VERSAND:**  
Freiburger Druck GmbH & Co. KG

Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Keine Haftung für unverlangt eingesandenes Text- und Bildmaterial. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 1. Januar 2019.

**MVO**  
MedienVerlag Oberrhein

**A3C**  
SÜDWEST